Stadt Zürich
Gemeinderat

GR Nr. 2011/ 222

22. Juni 2011

Motion der Fraktionen SP, Grüne, GLP

Der Stadtrat wird beauftragt, im Hinblick auf die Eröffnung der Durchmesserlinie rund um die städtischen Bahnhöfe mit grossem Passagieraufkommen sowie die angrenzenden VBZ-Haltestellen in den Gebieten B und C gemäss Parkplatzverordnung 2010 zusätzlichen Platz für Fussgängerinnen und Fussgänger, die Velofahrenden sowie Begegnungszonen zu schaffen. Auch wenn dort dafür auch Strassenparkplätze aufgehoben werden müssen.

Begründung

In knapp zwei Jahren werden die neue Durchmesserlinie sowie der unterirdische Durchgangsbahnhof Löwenstrasse eröffnet. Dabei wird mit einer markanten Zunahme des Passagieraufkommens um weit über 100 000 Personen in den Bahnhöfen auf Stadtgebiet gerechnet. Viele Personen werden von den grossen Verkehrsknoten ihren Weg zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem öffentlichen Verkehr fortsetzen. Für diese Reisenden braucht es rund um die die betroffenen städtischen Bahnhöfe sowie an den angrenzenden VBZ-Haltestellen zusätzliche Flächen für den Fuss und Veloverkehr. Es ist deshalb sinnvoll, die heute schon prekären Fussgängerbereiche rund um die innerstädtischen Bahnhöfe grosszügig zu erweitern. Da der Platz knapp ist, sind auch oberirdisch Strassenparkplätze aufzuheben. Neben den Qualitätsverbesserungen für die Fussgängerinnen und Fussgänger bringt dies den Geschäften rund um die fussgängerbevorzugten Zonen eine höhere Kundenfrequenz.

Antrag auf dringliche Behandlung im GR